Auszug aus der 17. Sitzung des Gemeinderates Schnottwil

vom Mittwoch, 8. Dezember 2021, 19.00 – 21.15 Uhr
Gemeindehaus Schnottwil

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 16. Sitzung vom Mittwoch, 24. November 2021 wird genehmigt.

Verhandlungen

(Öffentliche Geschäfte)

01.0441 Gratulationen und Ehrungen/Milzteller/Geschenke
Behördenmitglieder; nachträgliche Verabschiedung und Geschenkübergabe

An der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2021 wurden einige abtretende Behördenmitglieder zur offiziellen Verabschiedung eingeladen. Margrit Freudiger, welche 12 Jahre als Mitglied und 8 Jahre als Vizepräsidentin der Friedhofkommission tätig war sowie Kurt Steinmann, welcher 4 Jahre als Mitglied und 12 Jahre als Vizepräsident der Flurkommission tätig war, waren an der Gemeindeversammlung verhindert und wurden zur Verabschiedung an die heutige Sitzung eingeladen.

Gemeindepräsident Martin Willi dankt Margrit Freudiger für ihr jahrelanges Engagement in der Gemeinde Schnottwil und überreicht ihr ein Präsent.

Kurt Steinmann ist leider verhindert. Er wird bei anderer Gelegenheit vom Gemeindepräsidenten verabschiedet.

01.1121 Nachbargemeinden
Gemeindeduell 2022

Vom 1. bis 31. Mai 2022 findet das Coop Gemeindeduell statt, bei welchem die Gemeinden Bewegungsminuten sammeln und den Titel der «bewegtesten Gemeinde der Schweiz» gewinnen können.

Letztes Jahr hat die Gemeinde Schnottwil erstmals an dem Gemeinduell teilgenommen und ordentlich Bewegungsminuten gesammelt. Die Vereine mussten der ressortverantwortlichen Gemeinderätin bis Ende November 2021 mitteilen, ob sie am Gemeindeduell 2022 teilnehmen möchten.

Wie Gemeinderätin Pascale Lauper mitteilt, möchten die Vereine auch im kommenden Jahr am Gemeindeduell teilnehmen. Sie beantragt daher, die Gemeinde Schnottwil für das Gemeindeduell 2022 anzumelden.

Beschluss:
Der Beschluss von Gemeinderätin Pascale Lauper wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

Weitere Einzelheiten zur Anmeldung und Abwicklung werden direkt zwischen Gemeinderätin Pascale Lauper und der Verwaltung abgesprochen. Die Schule wird auf Anregung von Gemeinderat Frédéric Grossmann Schluep über die Teilnahme am Gemeindeduell informiert, damit die Schüler Bewegungsminuten sammeln können.

01.1862 Schnottwiler-Chilbi
Chilbi 2022; Prüfung Light-Version

Aus der Bevölkerung wurde der Vorschlag respektive die Anfrage an Gemeinderätin Pascale Lauper herangetragen, dass für das Jahr 2022 eine «Light-Chilbi» geplant werden könnte. Dies als Alternative, falls die Chilbi aufgrund der Coronapandemie im gewohnten Rahmen wiederum nicht stattfinden kann. Die «Light-Chilbi» könnte auf dem Schulhausparkplatz, in einem abgeriegelten Bereich stattfinden. Somit ist eine Eingangs- bzw. Zertifikatskontrolle gewährleistet.

Wie Gemeinderätin Pascale Lauper mitteilt, möchte die Chilbikommission diese Idee nicht weiterverfolgen. Die Chilbi soll «im» Dorf stattfinden und allen offenstehen. Die Schausteller sollen alle die Möglichkeit haben, ihre Stände zu betreiben.

Gemeinderätin Pascale Lauper ist der Ansicht, dass die Haltung der Chilbikommission akzeptiert und unterstützt werden sollte. Der Gemeinderat schliesst sich der Meinung an.

Es steht allen Privatpersonen frei, selber etwas zu organisieren, falls die Chilbi nicht stattfinden kann. Die Gemeinde wird aber kein Ersatz-Event oder eine «Light-Version» der Chilbi durchführen.

Beschluss:
Auf Antrag von Gemeinderätin Pascale Lauper wird die Anfrage aus der Bevölkerung zur allfälligen Durchführung einer «Light-Chilbi» einstimmig abgelehnt. Eine entsprechende Rückmeldung zur Anfrage erfolgt durch Pascale Lauper.

07.0875 Entsorgung spezieller Sachen
Texaid; Konzessionsvertrag

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 8. September 2021 den Konzessionsvertrag mit der Texaid behandelt.

Folgende wesentliche Änderungen an dem Vertrag wurden der Texaid zwecks Vertragsanpassung zurückgemeldet:

- Punkt 3.1
  Die Gemeinde will sich nicht verpflichten, die Konzessionsnehmerin über Vergaben von weiteren Konzessionen informieren zu müssen, weshalb der Punkt 3.1 entsprechend anzupassen ist.

- Punkt 7.1
  Der Konzessionsvertrag soll nicht rückwirkend, sondern ab Datum der Vertragsunterzeichnung in Kraft treten.

- Punkt 8.1
  Die Konzessionsgebühr beträgt gemäss Vertragsentwurf Fr. 0.04 pro gesammeltes Kilogramm. In der «Bewilligung sowie Vereinbarung betreffend Sammlung von Alttextilien auf dem Gemeindegebiet» beläuft sich diese jedoch auf Fr. 0.20. Der Gemeinderat will an dieser Gebühr festhalten.

- Punkt 8.1
  Im dritten Abschnitt wird festgehalten, dass die Gemeinde Schnottwil jeweils eine Rechnung für die Gebühr stellen muss. Der Gemeinderat sieht keinen Grund, weshalb die Gemeinde einen zusätzlichen Aufwand durch die Erstellung einer Rechnung tragen soll. Dies gilt es anzupassen. Es wird eine Abrechnung der Texaid erwartet.

- Punkt 9.4
  Der Gerichtsstand ist auf Schnottwil, Kanton Solothurn, abzuändern.

Die Texaid hat die gewünschten Anpassungen zu den Punkten 3.1, 7.1 und 9.4 zwischenzeitlich vorgenommen und die Gemeinde mit einem neuen Vertrag bedient.

Die Konzessionsgebühr unter Punkt 8.1 wurde lediglich auf Fr. 0.06 pro gesammeltes Kilogramm angepasst. Ein höherer Betrag ist gemäss Daniel Felder, Gebietsleiter der Texaid, aktuell nicht möglich. Der Markt ist aufgrund der Coronapandemie stark zusammengebrochen. Zudem entspricht die gesammelte Ware nicht mehr der früheren Qualität. Die immer noch schwierige Lage im Absatzbereich sowie der gleichzeitige Preiszerfall machen es schwierig, die Verwertung der Altkleider kostendeckend zu betreiben.

Bezüglich der Rechnungsstellung durch die Gemeinden unter Punkt 8.1 teilte die Texaid mit, dass die Rechnungsstellung der Gemeinden an die Texaid durch die Mehrwertsteuer vorgeschrieben ist und dies daher nicht angepasst werden kann.

Gemeinderätin Sarah Hartmann beantragt nach eingehender Prüfung des angepassten Vertrages diesen in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Beschluss:
Der Antrag von Gemeinderätin Sarah Hartmann wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

NAMENS DES GEMEINDERATES

sig. Martin Willi	sig. Lena Kocher
Gemeindepräsident	Gemeindeschreiberin